

Apocalypse

Das Ende der Zeit

Von abgemeldet

Kapitel 3: Ein seltsames Reich

Merc strich Kira mit einer Pranke durch das Fell an ihrem Rücken, während er glücklich lächelnd durch die Blattkronen der Bäume sah. Kira lag halb auf ihm, schnurrte leise und strich mit der Pfote in Kreisen über seinen Brustkorb. Ein Speer lehnte neben den Beiden an einem Baum, er schimmerte golden im Licht der Sonne, das durch die Blattkronen fiel, doch er war lediglich aus Bronze geschmiedet. Die beiden Wesen sahen etwas erschöpft aus, doch lächelten beide überglücklich.

"Ich liebe dich..." Die leise, sanft schnurrende Stimme Kiras durchbrach die Stille. Merc sah zu ihr hinab, strich ihr über den Kopf und küsste sie darauf hin sanft. Kira legte eine Pfote an Mercs Wange und schloss genüsslich, schnurrend die Augen, zwang ihn, den Kuss eine Weile zu halten, worauf Merc gerne einging. Doch plötzlich drückte er sie sanft von sich, sah sie kurz an und legte ihr einen Finger an die Lippen, als Zeichen, dass sie still sein sollte. Kira erwiderte mit einem ängstlichen Blick, dann schloss sie die Augen. Sie wusste, Merc würde so einen Moment mit ihr nicht unterbrechen, wenn es nicht wirklich wichtig wäre. Merc spitzte die Ohren. Ein seltsames, leises Geräusch klang durch den Wald, das er durch seine katzenhaften Ohren trotzdem gut hören konnte.

"Drache..." murmelte er leise. Kira gab ein erschrockenes Miauen von sich und sah ihn verängstigt an. Merc stand auf und legte die Ohren an, dann brüllte er in den Wald: "Drache im Anflug!" Er packte seinen Speer und sah zu Kira. Sein Körper schien zu zerfließen, dann stand an seiner Stelle nur noch ein übergroßer Panther. Kira schluckte und ihr Körper begann ebenfalls zu zerfließen, bis nur noch ein Tiger da stand, der etwas kleiner als Merc war. Merc nickte, dann lief er, gefolgt von Kira los, dem schwarzen Drachen, der hoch über ihnen flog nach.

Shira sah von Bras Rücken aus hinab in den Wald. Sie glaubte, etwas gehört zu haben, war sich aber nicht sicher, deshalb wandte sie sich an Bra.

"Lebt da unten jemand?" Shira fragte leise und kuschelte sich wieder an den Hals des Drachen. Bra sah fragend zu ihr zurück, dann blickte er hinab auf den Wald.

"Mhm, ja, hier leben...ich glaube der Scariit Stamm...warum?" Er sah Shira wieder an und legte den Kopf dabei schief.

"Ach nichts...ich dachte nur, ich hätte jemanden rufen gehört..." meinte sie leise und schloss die Augen.

"Gehört? Ach..." Bra sah wieder hinab zum Wald, nun war sein Blick allerdings besorgt.

"Das ist nicht gut...sie haben uns bestimmt gesehen..." murmelte er, dann sah er

wieder gerade aus. "Du musst wissen, die Scariit sind nicht gerade Freunde der Drachen...wir hatten einmal den Fehler gemacht, sie anzugreifen...vorurteile waren schuld...eine lange Geschichte..." murmelte er, dann sah er wieder zum Wald hinab. "Wir sollten landen und versuchen, mit ihnen Kontakt aufzunehmen, vielleicht können sie uns helfen, schneller an unser Ziel zu kommen" Bra deutete auf eine kleine Lichtung, ein paar Kilometer von ihnen entfernt, dann drehte er ab und hielt auf die Lichtung zu.

"Du willst mit deinen Feinden reden?" fragte Shira leise und sah ihn besorgt an, dann wandte sie den Blick der Lichtung zu.

"Sie sind nicht aggressiv, sie kämpfen nur, wenn sie angegriffen werden...zumindest war das noch so, als dieser Panther ihr Anführer war...ich hoffe er ist es noch..."

"Panther?" Shira sah ihn wieder verwundert an, dann kuschelte sie sich wieder an seinen Hals und strich leicht über seine Schuppen. "Erzähl mir mehr über diese...Ska...wie auch immer..."

"Scariit...diese Stämme sind Tiere, die gelernt haben, die Magie zu nutzen, um ihre Gestalt zu verändern...meistens Raubkatzen, Wölfe, ich habe auch schon einmal einen Bären getroffen, doch bei einem anderen Stamm, die Scariit bestehen nur aus Raubkatzen..." Bra sah nachdenklich in den Himmel, dann nickte er leicht. "Außerdem sind sie ziemlich intelligent, fantastische Strategen, aber das wirst du wohl sowieso gleich sehen..." Langsam begann er, seine Flughöhe zu senken, bis er knapp über den Bäumen schwebte, dann bremste er seinen Flug ab und landete schließlich vorsichtig und leise auf der Lichtung. Shira sprang sofort von seinem Rücken und sah sich auf der Lichtung um. Nichts war zu sehen, nur dunkler Waldrand. Ein ungewöhnlicher schwarzer Schatten. Wieder dunkler Wald. Shira wandte sich wieder dem Schatten zu, doch er war nicht mehr da. Sie schrieb es als optische Täuschung ab und sah wieder zu Bra hoch.

"Wo sind nun deine perfekten Strategen?" Shira stemmte die Hände in die Hüften und sah ihn mit schief gelegtem Kopf fragend an. Bra sah kurz zu ihr hinab, dann starrte er wieder an den Waldrand.

"Siehst du sie denn nicht?" Er machte eine ausholende Geste mit der Pranke, die die Lichtung umfasste, dann sah er sie wieder an. "Wir sind bereits umzingelt von ihnen..." Wie auf Kommando raschelte es im Gebüsch ihnen gegenüber. Ein übergroßer schwarzer Panther trat aus dem Gebüsch und kam langsam und vorsichtig auf die Beiden zugetrottet, die klugen Augen musterten die Beiden eingehend und beobachteten jede ihrer Bewegungen genauestens. Der Panther umkreiste sie einmal in einigen Metern Entfernung, dann kam er näher und blieb vor Shira stehen, schnupperte kurz und wandte den Blick Bra zu. Langsam begann der Körper des Panthers wieder zu zerfließen und kurz darauf stand er aufrecht wie ein Mensch vor ihnen, einen Bronzespeer in der rechten Pranke.

"Ich bin Merc, Anführer des Scariit in diesem Wald. Was wollt Ihr hier, Drache, Ihr seid nicht willkommen..." Merc sprach mit leuter, fester Stimme und sah mit seinen funkelnden Katzenaugen zu Bra hoch. Der Drache senkte den Kopf und sah Merc dann vorsichtig an.

"Gehrter Merc, ich hoffte schon, euch anzutreffen...ich erbitte Eure Hilfe, wir möchten zum Drachenrat, doch es muss schnell gehen und wir müssten durch das Gebiet der Orcs...ich hörte, Ihr kennt Schleichwege..." Bras Stimme war leise und freundlich, doch es schwang auch eine leichte Unterwürfigkeit darin mit. Er hatte gelernt, die Bewohner dieses Waldes zu respektieren und er wusste, dass sie ihm auch Respekt entgegen brachten. Merc musterte den Drachen kurz, dann sah er Shira an.

"Ihr lasst einen Menschen auf Eurem Rücken mitfliegen, Bra? Das hätte ich nicht von einem Drachen erwartet..."

"Werdet Ihr uns helfen?"

"Wie heißt sie?" Merc streckte seine Pranke aus und drehte Shiras Kopf an ihrem Kinn leicht hin und her, um sie sich genauer anzusehen. Shira grummelte leise und drückte seine Pranke weg.

"Sie kann selbst sprechen...und sie heißt Shira..." murmelte sie, dann stellte sie sich näher an Bra. Merc sah sie leicht verwundert an, dann sah er zurück zum Wald und machte einige seltsame Gesten. Zögerlich trat eine Tigerin aus dem Gebüsch, musterte die beiden Eindringlinge, dann kam sie zielstrebig auf Merc zugelaufen. Bei ihm angekommen begann ihr Körper zu zerfließen und dann stand sie ebenfalls aufrecht da, kuschelte sich aber sofort an Merc, der schützend einen Arm um sie legte und die Beiden wieder ansah.

"Das hier ist Kira, meine Gefährtin..." sagte er nun leise und lächelte Shira an. "Ich nehme an, Euch fällt die Namensgleichheit auf?" Shira nickte leicht, doch ihr war auch etwas anderes aufgefallen. Sie hatte doch schon von den Beiden geträumt. Sie konnte sich nie gut an ihre Träume erinnern, doch dieses Paar hatte sich in ihre Gedanken eingebrannt. Shira schluckte, dann sah sie Kira zaghaft lächelnd an.

"Freut mich...ich bin Shira..." murmelte sie leise und reichte ihr eine Hand. Kira stellte die Ohren auf und musterte Shiras Hand, dann sah sie Merc an, der leicht nickte. Sie maunzte leise und drückte sich an ihn, griff dann aber zögerlich nach Shiras Hand. Shira sah lächelnd in Kiras Katzenaugen und diese erwiderte mit einem ängstlichen Lächeln den Blick, doch langsam wurde sie sicherer, die Angst wich aus ihrem Blick und Neugierde kam zum Vorschein.

"Wie ich sehe hat sie wohl keine Angst vor Euch...das ist seltsam, aber gut, sie vertraut nicht so schnell jemandem müsst Ihr wissen..." Kira nickte leicht zu Mercs Worten, kuschelte sich dann wieder fest an ihn und schloss leise schnurrend die Augen. Merc musterte erst Shira, dann Bra eingehend, kraulte Kira nebenbei hinter den Ohren.

"Gut, wir werden euch führen...aber Bra...Ihr seid ziemlich auffällig..." Merc grinste, dann sah er Kira an. "Du hast doch nichts dagegen, mitzukommen?" Kira schüttelte nur leicht den Kopf und küsste ihn kurz auf die Wange, dann schmiegte sie sich wieder fest an ihn. Merc sah schmunzelnd wieder zu Bra, der sich gerade wieder verwandelte.

"Sie spricht nicht viel, aber sie ist eine ziemliche Schmusekatze..."

"Ist das nicht etwas gefährlich für sie?" Bra musterte die Tigerin abschätzend und sah Merc dann wieder an, der mahnend einen seiner krallenbesetzten Finger hob.

"Unterschätzt niemals ihre Fähigkeiten..." Mit diesen Worten drehte er sich um, legte die Ohren an und ließ einen gellenden Pfiff ertönen. Überall um die Lichtung herum traten Aufrecht stehende, mit Speeren und Bögen bewaffnete Raubkatzen aus dem Gebüsch. Merc machte einige Gesten, worauf hin sich wieder alle in den Wald verzogen, dann drehte er den Kopf kurz zu Bra, deutete ihm mitzukommen und tappte, mit Kira an seiner Seite los. Bra seufzte leise, dann sah er Shira lächelnd an und folgte dem Panther. Shira sah den dreien nach. Sie kam sich so unpassend vor, zwischen diesen ganzen mythischen Rassen, als einfacher Mensch. In Gedanken versunken starrte sie auf die Drei, erst als Bra sie rief reagierte sie und lief los, um den bereits entstandenen Abstand einzuholen.